

# Be my Sin - FORTSETZUNG

## Du bist meine Sünde - Was ist das nur für eine Liebe, wenn man sich gegenseitig fertig macht?

Von SlippedDee

### Kapitel 20: Liebeszwist

\*kuller\* \*Freu\* Hallöchen!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!! Bin wieder dahaaaaaaaaaaaaa!!!!  
\*sichwienteletubbyaufführ\* =.= Hat etwas länger gedauert, aber ich hoffe, dass der Teil einigen langersehnten erwartungen standhält.... \*gggg\*  
Also ich glaub nicht, dass folgender Teil hentai ist... =.= is ja auch egal... sollte er es sein, bekomm ich eh ENSn von euch... \*ggggggggg\*

Part 20

Sie streckte eine Hand aus, strich ihm vorsichtig ein paar rote Strähnen aus den Augen und lächelte, als Rowan leise vor sich hin murmelte. Sie strich noch ein paar Strähnen zurück und zuckte zusammen als sie in sein Gesicht sah. Seine Augen waren geöffnet und er lächelte.

"Ich sollte mal zum Friseur, hm?" sagte er grinsend. Diana ließ die Hand zögernd sinken, hob sie dann aber doch wieder und fuhr ihm durch's Haar.

"Nein, lass sie so. Sie gefallen mir."

Rowan schloß einen Augenblick die Augen, öffnete sie aber wieder und meinte grinsend. "Wenn das so ist..." Er sah sie an. "Sag mal, du bist auf einmal so lieb zu mir, ist es nur deswegen?" fragte er und grinste schief als er auf das Kreuz deutete.

Dina's Hand wanderte automatisch zum Anhänger, berührte ihn flüchtig, fühlte das kühle Material an ihrer Brust.

"Hm stimmt wohl was man so sagt. Schmuck, der beste Freund einer Frau."

"Gar nicht wahr!" fauchte sie und kniff ihn in die Wange "Hast du mich jemals zuvor Schmuck tragen sehen?"

Rowan lächelte. "Ach, das tust du nur für mich? Vielen, vielen dank madame! Das ist unglaublich großzügig." Er nahm ihre Hand in seine und hauchte einen Kuss darauf. Als er wieder auf blickte musste er sich ein auflachen verkneifen. Er hatte sie bisher nie so rot und so sprachlos gesehen.

"Lach nur wenn dir so sehr danach ist." sagte sie beleidigt, drehte sich um und starrte auf den flimmernden Bildschirm.

"Oooch Dina-Mäusschen nun sei doch nicht gleich eingeschnappt" sagte er grinsend. Diana antwortete nicht.

"Wenn du von mir glaubst dass ich dich nur wegen des geschenks mag dann hast du mich falsch eingeschätzt." murrte sie.

"Du magst mich?" Rowan's Grinsen war etwas verlegen aber unheimlich breit. Diana's Gesichtsfarbe wechselte in ein tiefes rot und sie wollte sich erheben aber Rowan hielt ihre Hand und zog sie zurück. Einen Moment trafen sich ihre Blicke.

"Ich weiß doch dass es nicht wegen dem Kreuz ist." er lächelte wieder. Nach einer kurzen Pause grinste er wieder verlegen. "Setz dich wieder! Obwohl ich's genieße deine Hand zu halten ist es mir doch etwas peinlich."

Diana lachte, setzte sich dann aber wieder zu ihm. "Das willst du dir doch nicht ernsthaft ansehen?" fragte sie nun ihrerseits grinsend und deutete auf die Kindersendung.

"Nicht? Na, dann lieber sowas?" er zappte durch die Channels und hielt bei einer Zeichentrickserie inne.

"Was ist denn das?!" fragte sie als sie typen in lächerlichen, kunterbunten Kostümen über eine Schneelandschaft rennen sah, die dabei unsinnige und zusammenhanglose Lieder sangen.

"Teletubbies im Old-Christmas style. Entweder bringt es dich zum lachen oder es lässt dich verblöden." sagte er lachend.

"Jetzt weiß ich warum du so komisch bist. Du hast dir wohl früher oft diese Sendungen angesehen was?"

"Was soll denn das heißen?" Er sah sie mit hochgezogener Augenbraue an.

"Och nichts." Sie grinste.

"Willst du mir sagen dass ich blöde bin?"

Sie konnte ein auflachen nicht unterdrücken.

"Na herzlichen dank auch." er sah beleidigt weg.

"Oooch Rowan-mäusschen." sagte sie liebevoll und tätschelte seine Wange. "Bist du beleidigt?"

"Wenn du mir einen Kuss gibst, nicht."

Diana's Mund klappte auf, sie ließ ihre Hand sinken. "Auf die Wange..?" fragte sie leicht irritiert. Was war denn das? Machte sie sich etwa Hoffnungen?

"Du kannst mich auch gern woanders küssen." sagte er mit einem leicht provozierenden Unterton und einem breiten Grinsen. Das Augenklimpern, sollte es denn unschuldig aussehen, gab all dem einen so lachhaften touch dass sie gleich wieder in gelächter ausbrach.

"Also ich freu mich ja wenn ich andere zum lachen bringe... aber dass du mich jetzt permanent auslachst..." grummelte er.

"Du willst einen Kuss?" fragte sie als sie sich beruhigt hatte und mit dem hinreissendsten Lächeln das sie aufbringen konnte.

Rowan schluckte. "Äh... um ehrlich zu sein bin ich mir jetzt gar nicht mehr so sicher..."

Diana beugte sich vor, hauchte ihm einen Kuss auf die Wange. Und ehe sie sich versah wandte Rowan den Kopf um und fing gleichzeitig den Kuss mit seinen Lippen auf.

Lee wachte schweißgebadet auf. Warum um Himmels Willen war es so verdammt heiß? Als sich sein Sehvermögen schärfte erkannte er die Ursache dafür. Robert lag fast auf ihm, hatte sich eng an ihn geschmiegt, mit zwei übergroßen Decken im schlepptau. Lee versuchte sich zu befreien aber das schwere Gewicht das auf ihm lag ließ ihm keine Gelegenheit dazu.

Robert gab nur leise Protest und schmiegte sich noch enger an ihn.

Langsam aber sicher kam er sich vor als würde er in einer Sauna sitzen. Es war zwar sehr angenehm, unglaublich schön sogar in Roberts Nähe zu sein und er genoß es.

Aber das war nun wirklich zuviel. Er bekam schon fast keine Luft mehr.

"Robert... hey..." flüsterte er.

"Uhm..." kam es leise zurück.

"Ich muss mal..."

"hm-hm" ertönte es wieder von diesem, ehe er sich an ihn kuschelte.

Lee lächelte. Er war so süß... einfach zum auffressen. Wieviele Frauen mochten ihn schon so gesehen haben? Aus dem Lächeln wurde ein Grinsen.

Gar keine! antworteten seine Gedanken. Sie waren ja nie lang genug bei ihm gewesen. Auch wenn er es nicht gerne tat, er musste sich von ihm losreißen, sonst würde er noch ersticken. Wie hielt Robert das nur aus?

Er schaffte es letztendlich sich zu befreien. Robert hatte sich brummend an das Kissen geschmiegt und war nicht einmal aufgewacht.

Lee verzog sich mit leisen Schritten ins Bad und betrachtete sich ausgiebig im Spiegel. Er hatte sich tatsächlich verändert, so wie er es Malcolm gesagt hatte, denn er hatte sich bis heute kein einziges mal so glücklich gesehen.

Ihm war irgendwie nach einer warme Dusche zumute, wenn er aus dem Fenster blickte und auf die weiß umhüllten Dächer der Häuser sah.

Er drehte die Dusche auf, stieg hinein und zog den Vorhang zu. Es war der reinste Himmel!

Um so mehr erschrak er als der Vorhang wieder aufgerissen wurde.

Robert stand nackt da und starrte ihn aus verschlafenen Augen und seiner ungebändigte Haarpracht, die ihm zu allen Seiten abstand, an.

"Uff... hast du mich erschreckt..." sagte Lee und atmete erleichtert auf. Dann überkam ihn eine leichte röte. Irgendwie war das doch ziemlich peinlich. Besonders als Robert ihn vom Haaransatz bis zur Zehspitze musterte.

"Ich will auch.." brummte er.

"Ähh... ehm... du meinst duschen? Kannst du doch nach mir... jetzt mach den Vorhang wieder zu das Wasser spritzt auf den Boden."

Aber Robert dachte gar nicht daran den Vorhang von außen zu zuziehen, stattdessen kletterte er mit in die Dusche.

"He!!... Was machst... Robert... es ist zu eng hier..."

"Ich liebe enge Räume." flüsterte er grinsend während das Wasser an ihm herunter prasselte und er Lee an die Wand drängte.

Lee starrte ihn an. "He... hey.. doch nicht am frühen Morgen... mir ist schon warm genug..." keuchte er als Roberts Hände seinen Körper herunter wanderten.

"Ich will dich, hier und jetzt." knurrte er Lee ins Ohr und biss sacht hinein.

Lee konnte sich nicht wehren, hatte er anfangs noch versucht Robert abzuhalten, ließ er es jetzt geschehen. Er genoß die Berührung die durch den ununterbrochen fließenden Wasserstrahl noch intensiver wirkte.

"Wuaah..." rief er erschrocken als Robert seine Beine um die Hüften wickelte und Lee wie ein Fliegengweicht hob.

"Ich lass dich nicht fallen." flüsterte Robert und biss sanft in Lee's Schulter. "Keine Angst."

Lee presste sich eng an ihn und stöhnte auf als Robert seinen Weg in seinen Körper fand. Er keuchte auf als Robert sich zu bewegen begann, ihn gegen die Kacheln presste. Warum war er so wild? Er knurrte, biss ihn leicht und fuhr mit der Zunge über die Bißstellen.

Aber es war ein unglaublich schönes gefühl, Lee ließ sich treiben, spürte wie es auch ihn mitriss, als es an der Tür klopfte.

"Hey, Robbie, Lee ist einer von euch da drin?" es war Rowan's Stimme.

Lee presste sofort die hand auf Roberts Mund weil er ihn gut genug kannte um zu wissen was dieser ihm geantwortet hätte.

"Ich bin unter der Dusche, was gibts?"

Robert ließ es sich nicht gefallen, packte Lee an den Hüften und stieß wieder zu. Lee unterdrückte ein lautes aufstöhnen und verbiss sich in Robert's Schulter, dieser wiederrum riss den Mund auf um schmerzhaft aufzustöhnen, was Lee aber mit einem Kuss verhinderte.

"Achso? Wo ist denn Robert?" er meinte ein Grinsen aus seiner Stimme zu hören, da riss sich aber Robert von dem Kuss los.

"Hau ab!!" fauchte er.

Sie hörten Rowan lachen und dann die Tür, die wieder ins Schloss fiel.

"Wie.. ist er... rein.. gekommen... du hattest... doch... abgeschlossen..." keuchte Lee schwer.

"Es gibt ne versteckte Tür.. Verdammt die muss ich zumauern... und jetzt gib Ruhe und genieß den Moment." ein schiefes Grinsen machte sich in seinem Gesicht breit.

Diana deckte den Tisch und bereitete das Frühstück vor, als Rowan zurück kam.

"Und? Schlafen sie noch?" sie sah ihn fragend an als er keine Antwort gab. Rowan grinste breit, begann dann zu lachen.

Diana starrte ihn verständnislos an. "Was...?" Ihre Augen wurden groß. "Du... du hast sie doch nicht etwa beim..."

Rowan brach fast zusammen, hielt sich lachend am Tisch fest und strich sich die Tränen aus den Augen.

"Hör auf zu lachen!! War die Tür denn nicht abgeschlossen??" Diana war jetzt genauso rot wie Rowan, allerdings nicht aus dem selben Grund.

"Doch, war sie."

Sie starrte ihn fassungslos an. "Wie... wie konntest du dann...?? Ich meine... du musst doch wissen... dass... dass sie beschäftigt sind."

"Ich wollte sicher gehen." sagte er grinsend und atmete unter kleinen lachanfällen.

"Kannst du mir bitte sagen warum du lachst?"

"Ich fand das einfach komisch... wie Lee versucht hat mir weiß zu machen er sei allein... er hat sich auch alle Mühe gegeben... aber Robert hat's wohl nicht mehr ausgehalten..."

wieder krümmte er sich.

Diana kicherte, zog dann aber einen Kochlöffel hervor und schlug Rowan damit auf den Kopf.

"Au!!" zischte dieser auf.

"Mach das ja nie wieder!" damit wandte sie sich wieder um und widmete sich dem Essen.

"Mann, jetzt hab ich schon zwei Beulen, die von eben nach dem Kuss war schon schlimm genug."

"Selbst schuld!" Diana streckte ihm die Zunge raus.

"Aber ich hab's nicht bereut!" grinste Rowan.

"Was hast du gesagt?"

"Och, nichts. Ich dachte nur.. dass ich mir nicht vorstellen kann dass es dir nicht gefallen hat."

"Sei still oder du fängst dir wieder eine!" knurrte sie und warf ihm die leere Eierschachtel an den Kopf. Rowan tappte aber auf sie zu, stellte die Schachtel zurück und lächelte ihr ins Gesicht. Diana sah ihn misstrauisch an.

